

# MITTEILUNGSBLATT

DER

## Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

---

Studienjahr 1998/99

Ausgegeben am 7. April 1999

35. Stück

---

291. Reform des Studienplans der Studienrichtung Geschichte an der Karl-Franzens-Universität Graz – Anhörungsverfahren gem. § 12 Abs. 2 UniStG
292. Reform der Studienpläne für die Lehramtsfächer Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte und Sozialkunde, Italienisch sowie Slowenisch an der Universität Klagenfurt
293. Reform des Studienplans der Studienrichtung Wirtschaftsingenieurwesen -Technische Chemie und Technische Chemie an der Johannes-Kepler-Universität Linz
294. Reform des Studienplans der Studienrichtung Biologie an der Universität Salzburg
295. Reform des Studienplans der Studienrichtung Mathematik an der Universität Wien – Begutachtungsverfahren gem. § 12
296. Reform des Studienplans der Studienrichtung Ur- und Frühgeschichte an der Universität Wien – Begutachtungsverfahren gem. § 14 UniStG
297. Verlautbarung der Verordnung der Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin
298. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Ralf Miggelbrink (Dogmatik) an der Katholisch-Theologischen Fakultät Innsbruck
299. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Maria E. Brunner „Germanistik“
300. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Martin BURTSCHER (Sportwissenschaften unter besonderer Berücksichtigung der Sportmedizin)

---

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Universitätsdirektion der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Universitätsdirektor Dr. Friedrich LUHAN

301. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Margarete DELAZER (Neuropsychologie und Rehabilitationspsychologie)
302. Ausschreibung des Kolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Josef Nussbaumer (Institut für Wirtschaftstheorie, Wirtschaftspolitik & Wirtschaftsgeschichte)
303. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Habilitationskolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Anton M. Bergant (Gynäkologie und Geburtshilfe)
304. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Habilitationskolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Anton Schwabegger (Plastische und Wiederherstellungschirurgie)
305. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach "Computerchemie" an Herrn Dr. Romano T. KRÖMER
306. Verlautbarung des Ergebnisses der erstmaligen Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Medizinischen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993
307. Verlautbarung des Ergebnisses der erstmaligen Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Naturwissenschaftlichen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993
308. Verlautbarung des Termins für die erstmalige Wahl des Studiendekans nach UOG 93 der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
309. Verlautbarung des Termins für die erstmalige Wahl der Vizestudiendekane nach UOG 93 der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
310. Erstmalige Wahl der Vize-Studiendekane der Naturwissenschaftlichen Fakultät
311. Ausschreibung von Förderungsstipendien gemäß § 63-67 des Studienförderungsgesetzes 1992 StudFG, BGBl. Nr. 305/1992 des Fakultätskollegiums der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck für das Kalenderjahr 1999
312. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57-61 des Studienförderungsgesetzes 1992 StudFG, BGBl. Nr. 305/1992 des

Fakultätskollegiums der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck für das Studienjahr 1998/99

313. Ausschreibung des Preises des Fürstentums Liechtenstein für wissenschaftliche Forschung an der Universität Innsbruck 1999
314. Ausschreibung der Stipendien der "Richard & Emmy Bahr-Stiftung in Schaffhausen" aus dem Stiftungs-Jahresertrag 1998
315. Ausschreibung EU-Forschungsförderungsprogramm „Lebensqualität und Management lebender Ressourcen“
316. Auflage des Schlußberichtes der Berufungskommission für die Planstelle eines Universitätsprofessors(in) für Bildnerische Gestaltung und Entwerfen
317. Kundmachung des Termins der Institutsversammlung des Institutes für Christliche Philosophie
318. Kundmachung des Termins der Institutsversammlung des Institutes für Politikwissenschaft
320. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Außerordentlichen Universitätsprofessors/professorin für Gynäkologie mit besonderer Berücksichtigung der Endokrinologie und Sterilität
321. Ausschreibung von Planstellen
322. Verlautbarung des Termins zur erstmaligen Wahl des Studiendekans und der Vizestudiendekane gemäß § 16 (1) UOG 93 iVm § 43 (1) u. (7) UOG 93 an der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck

## 291. Reform des Studienplans der Studienrichtung Geschichte an der Karl-Franzens-Universität Graz – Anhörungsverfahren gem. § 12 Abs. 2 UniStG

Die Studienkommission für das Diplomstudium Geschichte an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz zeigt hiermit die Absicht an, den Studienplan nach den Erfordernissen des Universitäts-Studiengesetzes (UniStG) zu ändern und sieht gemäß § 12 (2) UniStG zur Übermittlung von Vorschlägen eine Frist bis zum

**30. April 1999**

vor. Vorschläge erbitte ich direkt an das  
Dekanat der Geisteswissenschaftlichen Fakultät  
Karl-Franzens-Universität Graz  
A-8010 Graz, Universitätsplatz 3

Der bislang gültige Studienplan findet sich bei: <http://www.kfunigraz.ac.at/udionwww/studien.html>

Univ.-Prof. Dr. Alfred Ableitinger

Der Vorsitzende

---

## 292. Reform der Studienpläne für die Lehramtsfächer Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte und Sozialkunde, Italienisch sowie Slowenisch an der Universität Klagenfurt

Die Studienkommission Lehramt der Fakultät für Kulturwissenschaften hat die Absicht, gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag neue Studienpläne für die in Klagenfurt unterrichteten Lehramtsfächer Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte und Sozialkunde, Italienisch sowie Slowenisch zu erlassen. Laut § 12 (2) ist die Studienkommission verpflichtet, diese Absicht den im Gesetz genannten Institutionen und Organisationen mitzuteilen. Allfällige Stellungnahmen sind bis zum 30. April 1999 an die Organisations- und Rechtsabteilung der Universität Klagenfurt, Studentendorf, Haus 10, A-9020 Klagenfurt zu richten.

Der Vorsitzende der Studienkommission

Dr. Werner Wintersteiner

---

## 293. Reform des Studienplans der Studienrichtung Wirtschaftsingenieurwesen - Technische Chemie und Technische Chemie an der Johannes-Kepler-Universität Linz

Gemäß § 12 (2) UniStG möchten wir Ihnen hiermit die Absicht zur Änderung der an der Technisch – Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Linz eingerichteten Studienrichtung

**Wirtschaftsingenieurwesen – Technische Chemie und Technische Chemie**

anzeigen.

Sie werden hiermit eingeladen, etwaige Änderungsvorschläge und Anregungen zum Studienplan in schriftlicher Form bis spätestens

1. Juni 1999

einzubringen. Ihre Einsendungen richten Sie bitte an:  
Univ.-Prof. Dr. Rudolf Sobczak  
Institut für Chemie  
Johannes-Kepler-Universität Linz  
4040 Linz/Aufhof

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Sobczak

Univ.-Prof. Dr. Harald Schmidt

---

## 294. Reform des Studienplans der Studienrichtung Biologie an der Universität Salzburg

Im Namen der Studienkommission für Biologie (Diplom) an der Universität Salzburg, möchte ich Sie hiermit über die Errichtung eines neuen Studienplans für die Studienrichtung Biologie informieren. Der bestehende Studienplan für Biologie in seiner letzten Fassung ist im Mitteilungsblatt der Universität Salzburg v. 16. Juli 1997, Stück 32, Nr. 235 und auf Anfrage im Studiendekanat der Naturwissenschaftlichen Fakultät erhältlich.

Im Internet ist der bestehende Studienplan unter <http://www.zoologie.sbg.ac.at/studium> zu finden. Sollten Sie Vorschläge zum Entwurf eines neuen Studienplans haben, so werden Sie gebeten diese bis spätestens

Freitag, den 16. April 1999

an den Vorsitzenden der Studienkommission für Biologie (Diplom), Institut für Zoologie, Naturwissenschaftliche Fakultät der Universität, Hellbrunnerstr. 34, 5020 Salzburg, zu richten.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Gustav Bernroider

Vorsitzender der Studienkommission

---

## 295. Reform des Studienplans der Studienrichtung Mathematik an der Universität Wien – Begutachtungsverfahren gem. § 12

Die Studienkommission für Mathematik und Logistik an der Universität Wien beabsichtigt den Studienplan für Mathematik (Diplom) an das Universitäts-Studiengesetz (ausg. Am 25. April 1997) anzupassen und hat einen diesbezüglichen Entwurf ausgearbeitet. Es wird Ihnen hiermit gemäß § 12 obigen Gesetzes Gelegenheit zur Begutachtung und Übermittlung von Vorschlägen zur Änderung des Studienplans gegeben und wir bitten Sie – falls Sie beabsichtigen solche abzugeben – diese bis

**30. April 1999**

zu übermitteln.

Ao.Prof. Dr. Günter Hanisch

Studienkommissionsvorsitzender

---

## 296. Reform des Studienplans der Studienrichtung Ur- und Frühgeschichte an der Universität Wien – Begutachtungsverfahren gem. § 14 UniStG

Nach eingehenden Sitzungen und Besprechungen ist es gelungen, unseren Studienplan für Ur- und Frühgeschichte an der Universität Wien – nunmehr in Form des Einfachstudiums – zu erstellen und den zuständigen Personen, Gremien und Instanzen etc. hiermit zur Begutachtung vorzulegen. Meines Wissens sind wir das erste Fach unserer Fakultät (GeWi-Fakultät), das dieses Vorhaben unternimmt. Da wir bereits im WS 99/2000 den neuen Studienplan in Kraft gesetzt haben wollen, ersuche ich Sie, Anregungen, Änderungswünsche und andere Vorstellungen mir bitte bis Ende des Monats März zukommen zu lassen!

Ao.Univ.-Prof. Dr. Gerhard Trnka

Vorsitzender der Studienkommission

---

## 297. Verlautbarung der Verordnung der Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin

### **Verordnung der Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin**

Die Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin an der Universität Innsbruck hat in der Sitzung am 17.02.1999 gemäß § 59 Abs. 1 zweiter Satz des Bundesgesetzes über die Studien an den Universitäten (Universitäts-Studiengesetz – UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, in der geltenden Fassung, nachstehende Verordnung beschlossen:

Von den an den Universitäten Wien, Graz und Innsbruck im Rahmen des Studiums der Studienrichtung Medizin nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Studienrichtung Medizin, BGBl. Nr. 123/1973, in der geltenden Fassung, abgelegten und positiv beurteilten Prüfungen werden für das Diplomstudium der Studienrichtung Zahnmedizin an der Universität Innsbruck anerkannt:

1. die Teilprüfung des ersten Rigorosums aus dem Prüfungsfach **Physik für Mediziner** als Fachprüfung der ersten Diplomprüfung aus dem Prüfungsfach **Medizinische Physik (einschließlich Strahlenschutz)**;
2. die Teilprüfung des ersten Rigorosums aus dem Prüfungsfach **Biologie für Mediziner** als Fachprüfung der ersten Diplomprüfung aus dem Prüfungsfach **Medizinische Biologie**;
3. die Teilprüfung des ersten Rigorosums aus dem Prüfungsfach **Anatomie** als Fachprüfung der ersten Diplomprüfung aus dem Prüfungsfach **Anatomie**;
4. Die Teilprüfung des ersten Rigorosums aus dem Prüfungsfach **Histologie und Embryologie** als Fachprüfung der ersten Diplomprüfung aus dem Prüfungsfach **Histologie einschließlich Zytologie und Embryologie**;

5. die Teilprüfungen des ersten Rigorosums aus dem Prüfungsfach **Biochemie für Mediziner** und **Medizinische Chemie** als Fachprüfung der ersten Diplomprüfung aus dem Prüfungsfach **Biochemie einschließlich Chemie**;
6. die Teilprüfung des ersten Rigorosums aus dem Prüfungsfach **Medizinische Physiologie** als Fachprüfung der ersten Diplomprüfung aus dem Prüfungsfach **Physiologie einschließlich physiologischer Chemie**;
7. die Vorprüfung des zweiten Rigorosums aus dem Prüfungsfach **Medizinische Psychologie** als Fachprüfung der ersten Diplomprüfung aus dem Prüfungsfach **Medizinische Psychologie**.

Ao.Univ.Prof. Dr. S. KULMER

Vorsitzender der Studienkommission für die Studienrichtung Zahnmedizin

---

## 298. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Ralf Miggelbrink (Dogmatik) an der Katholisch-Theologischen Fakultät Innsbruck

Die konstituierende Sitzung der gemäß § 65 (1) lit. d UOG am 26.01.1999 eingesetzten und mit Entscheidungsvollmacht ausgestatteten Kommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Ralf Miggelbrink (Dogmatik) fand am 23.03.1999 statt.

Der Kommission gehören an:

Prof.	Dr.	Johannes	Beutler,	Rom
O.Univ.-Prof.	Dr.	Lothar	Lies	Lies
O.Univ.-Prof.	Dr.	Józef	Niewiadomski	Niewiadomski
O.Univ.-Prof.	Dr.	Raymund	Schwager	Schwager
A.Univ.-Prof.	Dr.	Silvia	Hell	Hell
A.Univ.-Prof.	Dr.	Robert	Oberforcher	Oberforcher
Stud.		Klaudia	Engljähringer	Engljähringer
Stud.		Nicolas	Pernes	Pernes

Zum Vorsitzenden wurde O.Univ.-Prof. Dr. Józef Niewiadomski gewählt.

O.Univ.-Prof. DDr. Herwig Büchele  
Dekan

---

## 299. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Maria E. Brunner „Germanistik“

Die konstituierende Sitzung der gemäß § 65 (1) lit d UOG eingesetzten und mit Entscheidungsvollmacht ausgestatteten Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Maria E. BRUNNER findet

**am Dienstag, 13. April 1999, 13 Uhr s.t.,  
im Sitzungssaal der Geisteswissenschaftlichen Fakultät,  
Zi. Nr. 1032, 1. Stock, Hauptgebäude,**

statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Univ.-Prof. Dr. Elmar Kornexl

Dekan

---

300. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Martin BURTSCHER (Sportwissenschaften unter besonderer Berücksichtigung der Sportmedizin)

Die konstituierende Sitzung der gemäß § 65 (1) lit. d UOG eingesetzten und mit Entscheidungsvollmacht ausgestatteten Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Martin BURTSCHER (Sportwissenschaften unter besonderer Berücksichtigung der Sportmedizin) fand am 5. März 1999 statt.

Zum Vorsitzenden wurde O.Univ.-Prof. Dr. Werner NACHBAUER und zum Vorsitzenden-Stellvertreter O.Univ.-Prof. Dr. Elmar KORNEXL gewählt.

Univ.-Prof. Dr. Elmar Kornexl

Dekan

---

301. Konstituierende Sitzung der Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Margarete DELAZER (Neuropsychologie und Rehabilitationspsychologie)

Die konstituierende Sitzung der gemäß § 65 Abs. 1 lit. d. Universitäts-Organisationsgesetzes, BGBl Nr. 258/1975, eingesetzten und mit Entscheidungsvollmacht ausgestatteten Habilitationskommission zur Durchführung des Habilitationsverfahrens Dr. Margarete DELAZER für das Fachgebiet "**Neuropsychologie und Rehabilitationspsychologie**" fand am 16. März 1999 statt.

Dieser Kommission gehören an:

O.Univ.-Prof. Dr. Eva BÄNNINGER-HUBER

Univ.-Prof. Dr. Josef PERNER (Salzburg)

O.Univ.-Prof. Dr. Werner POEWE

O.Univ.-Prof. Dr. Reinhard RIEGER

O.Univ.-Prof. Dr. Manfred RITTER

Univ.-Prof. Dr. Josef ZIHL (München)

Dr. Thomas BENKE

Dr. Harald BLIEM

Dr. Hildegard WALTER

Stud. Günther PRAMSTALLER

Stud. Pier-Paolo PASQUALONI

Stud. Markus GRUTSCH

Zum Vorsitzenden wurde O.Univ.-Prof. Dr. Manfred RITTER, zum Vorsitzenden-Stellvertreter O.Univ.-Prof. Dr. Werner POEWE und zum Schriftführer Dr. Harald BLIEM gewählt.

O.Univ.-Prof. Dr. Sigmar BORTENSCHLAGER

Dekan

---



**302. Ausschreibung des Kolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Josef Nussbaumer (Institut für Wirtschaftstheorie, Wirtschaftspolitik & Wirtschaftsgeschichte)**

Im Habilitationsverfahren des Herrn Dr. Josef Nussbaumer ist nach positiver Erledigung der drei ersten Verfahrensschritte das Kolloquium auf Montag, den 19. April 1999 festgesetzt worden.

Ort: Seminarraum 9 im dritten Stock des SoWi-Gebäudes, SR-Nr. W.3.44

Zeit: 13.00 Uhr s.t.

Das Thema des Vortrages lautet:

„Große menschenverursachte Katastrophen im 20. Jahrhundert“.

Diese Mitteilung gilt zugleich als Ladung!

Der Vorsitzende der Habilitationskommission

o. Univ. Prof. Dr. Erich Kaufer

---

**303. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Habilitationskolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Anton M. Bergant (Gynäkologie und Geburtshilfe)**

Das im 4. Abschnitt vom Habilitationswerber zu bestreitende Kolloquium findet

am Montag, den 19.4.1999, um 12 Uhr c.t

im Hörsaal I der Frauen- und Kopfkliniken

statt.

Der Habilitationswerber wird einen einleitenden Vortrag mit dem Thema „Evaluation von Geburtsstreb und depressiver Störung im frühen Wochenbett“ halten. Gemäß § 36 (5) UOG ist das Kolloquium öffentlich. An der Diskussion mit dem Habilitationswerber können sich neben den Mitgliedern der Habilitationskommission Universitätslehrer, Mitarbeiter im Lehrbetrieb, sonstige Mitarbeiter im wissenschaftlichen Betrieb sowie ordentliche Hörer der entsprechenden Fachrichtungen beteiligen.

Prof. Dr. P. Fritsch

Dekan

---

**304. Kundmachung betreffend die Abhaltung des Habilitationskolloquiums im Habilitationsverfahren Dr. Anton Schwabegger (Plastische und Wiederherstellungschirurgie)**

Das im 4. Abschnitt vom Habilitationswerber zu bestreitende Kolloquium findet

am Montag, den 19.4.1999, um 8 Uhr s.t.

im Großer Hörsaal der chirurgischen Kliniken

statt.

Der Habilitationswerber wird einen einleitenden Vortrag mit dem Thema „Die Vasa Mammaria interna als Empfängergefäße in der rekonstruktiven Mikrochirurgie der Thorax- und Halsregion: anatomisch-sonografische Studien“ halten. Gemäß § 36 (5) UOG ist das Kolloquium öffentlich. An

der Diskussion mit dem Habilitationswerber können sich neben den Mitgliedern der Habilitationskommission Universitätslehrer, Mitarbeiter im Lehrbetrieb, sonstige Mitarbeiter im wissenschaftlichen Betrieb sowie ordentliche Hörer der entsprechenden Fachrichtungen beteiligen.

Prof. Dr. P. Fritsch

Dekan

---

### 305. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach "Computerchemie" an Herrn Dr. Romano T. KRÖMER

Die vom Fakultätskollegium der Naturwissenschaftlichen Fakultät eingesetzte Habilitationskommission hat am 05. März 1999 beschlossen, Herrn Dr. Romano T. KRÖMER die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach "Computerchemie" zu verleihen.

O.Univ.-Prof.Dr. Günther BONN

Vorsitzender der Habilitationskommission

---

### 306. Verlautbarung des Ergebnisses der erstmaligen Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Medizinischen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993

Am 12. März 1999 hat eine von Dr. Ludwig CALL einberufene und geleitete Versammlung der der Medizinischen Fakultät mit Stichtag 26. Februar 1999 voll zugeordneten Universitätsdozenten gemäß § 170 BDG, Universitätsassistenten, Vertragsassistenten sowie wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb zur erstmaligen Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Studienkommissionen der an der Medizinischen Fakultät eingerichteten Studienkommissionen gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993 stattgefunden. Die Beschlußfähigkeit der Wahlversammlung war gegeben.

Zu **Mitgliedern** der Studienkommissionen gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993 (zu den Mitgliedern in der angegebenen Form zugeordneten Ersatzmitgliedern ; zu virtuellen Ersatzmitgliedern) wurden gewählt :

#### Studienrichtung **Humanmedizin**

- A. Univ.-Prof. Mag. DDr. Wolfgang **DOPPLER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Medizinische Chemie und Biochemie (A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang SÖLLNER, Univ.-Dozent an der Univ.-Klinik f. Medizinische Psychologie und Psychotherapie ; Dr. Erich BRENNER, Ass.-Arzt am Inst. f. Anatomie)
- Dr. Martina **HUMMER**, Ass -Ärztin an der Univ.-Klinik f. Psychiatrie (Dr. Thomas BERGER, Ass.-Arzt an der Univ.-Klinik f. Neurologie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Michael **JOANNIDIS**, Univ.-Dozent an der Univ.-Klinik f. Innere Medizin (Dr. Doris NEKAHM, Ass.-Prof. an der Univ.-Klinik f. Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde ; A. Univ.-Prof. Dr. Burghard NORER, Univ.-Dozent an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde)
- A. Univ.-Prof. Dr. Siegfried **SCHWARZ**, Univ.-Dozent am Inst. f. Allgemeine und Experimentelle Pathologie (A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang REHWALD, Univ.-Dozent am

Inst. f. Medizinische Physik ; A. Univ.-Prof. Dr. Hans MAIER, Univ.-Dozent am Inst. f. Pathologische Anatomie)

- A. Univ.-Prof. Dr. Norbert **SEPP**, Univ.-Dozent an der Univ.-Klinik f. Dermatologie und Venerologie (Mag. Gerhard RUMPOLD, Ass.-Arzt an der Univ.-Klinik f. Medizinische Psychologie und Psychotherapie ; A. Univ.-Prof. Dr. Dr. Christian BREZINKA, Univ.-Dozent an der Univ.-Klinik f. Frauenheilkunde)

#### Studienrichtung **Zahmedizin**

Dr. Erich **BRENNER**, Ass.-Arzt am Inst. f. Anatomie (Dr. Martin STAINER, Ass.-Arzt an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ; A. Univ.-Prof. Dr. Axel POMAROLI, Univ.-Dozent am Inst. f. Anatomie)

Dr. Herbert **DUMFAHRT**, Ass.-Prof. an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Dr. Eduard PÜMPEL, Univ.-Ass. an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ; Dr. Martin STAINER, Ass.-Arzt an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde)

A. Univ.-Prof. Dr. Ingrid **GRUNERT**, Univ.-Dozentin an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Dr. Dagmar SCHNABL, Ass.-Ärztin an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ; Dr. Bernhard GÜNTHER, Ass.-Arzt an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde)

A. Univ.-Prof. Dr. Hans **MAIER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Pathologische Anatomie (A. Univ.-Prof. Dr. Paul DIETL, Univ.-Dozent am Inst. f. Physiologie und Balneologie ; Dr. Manfred HILBE, Ass.-Arzt an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde)

A. Univ.-Prof. Dr. Burghard **NORER**, Univ.-Dozent an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang PUELACHER, Univ.-Dozent an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde ; Dr. Renato BÖSCH, Ass.-Arzt an der Univ.-Klinik f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde)

Die Funktionsperiode der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Studienkommissionen gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993 umfaßt den Rest des Studienjahres, in welchem die Implementierung des UOG 1993 abgeschlossen wird, und die beiden folgenden Studienjahre.

Dr. Ludwig CALL

Der Vorsitzende der Wahlkommission

---

### 307. Verlautbarung des Ergebnisses der erstmaligen Wahl der Mitglieder der Studienkommissionen der an der Naturwissenschaftlichen Fakultät eingerichteten Studienrichtungen als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993

Am 10. März 1999 hat eine von Dr. Ludwig CALL einberufene und geleitete Versammlung der der Naturwissenschaftlichen Fakultät mit Stichtag 24. Februar 1999 voll zugeordneten Universitätsdozenten gemäß § 170 BDG, Universitätsassistenten, Vertragsassistenten sowie wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb zur erstmaligen Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Studienkommissionen der an der Naturwissenschaftlichen

Fakultät eingerichteten Studienkommissionen gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993 stattgefunden. Die Beschlußfähigkeit der Wahlversammlung war gegeben.

Zu Mitgliedern der Studienkommissionen gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993 (zu den Mitgliedern in der angegebenen Form zugeordneten Ersatzmitgliedern ; zu virtuellen Ersatzmitgliedern) wurden gewählt :

#### Studienrichtung **Biologie**

- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut **BAUER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Botanik (Mag. Dr. Sabine GRABNER, Univ.-Ass. Am Inst. f. Botanik ; Mag. Dr. Stefan MAYR, Inst. f. Botanik)
- A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **BURGSTALLER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Mikrobiologie (Mag. Dr. Ursula PEINTNER, Univ.-Ass. Am Inst. f. Mikrobiologie ; Mag. Dr. Paul ILLMER, Vertr.-Ass. Am Inst. f. Mikrobiologie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Reinhard **DALLINGER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie (A. Univ.-Prof. Dr. Ulrike TAPPEINER, Univ.-Dozentin am Inst. f. Botanik ; Dipl.-Biol. Dr. Thorsten SCHWERTE, Univ.-Ass. Am Inst. f. Zoologie und Limnologie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Konrad **THALER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie (A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Erwin MEYER, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie ; Mag. Peter LADURNER, Vertr.-Ass. Am Inst. f. Zoologie und Limnologie)

#### Studienrichtung **Biologie – Erdwissenschaften (Lehramt)**

- A. Univ.-Prof. Dr. Erwin **MEYER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie (Dr. Andreas TADLER, Univ.-Ass. Am Inst. f. Zoologie und Limnologie ; Dr. Leopold FÜR-EDER, Univ.-Ass. Am Inst. f. Zoologie und Limnologie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Hans **MOSER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie (A. Univ.-Prof. Dr. Rudolf HOFER, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie ; Mag. Peter LADURNER, Vertr.-Ass. Am Inst. f. Zoologie und Limnologie)
- Mag. Dr. Gilbert **NEUNER**, Univ.-Ass. Am Inst. f. Botanik (A. Univ.-Prof. Dr. Klaus OEGGL, Univ.-Dozent am Inst. f. Botanik ; A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Johanna WAGNER, Univ.-Dozentin am Inst. f. Botanik)
- A. Univ.-Prof. Dr. Franz **VAVTAR**, Univ.-Dozent am Inst. f. Mineralogie und Petrographie (A. Univ.-Prof. Dr. Karl KRAINER, Univ.-Dozent am Inst. f. Geologie und Paläontologie ; Dipl.-Geol. Dr. Wolfgang METTE, Univ.-Ass. Am Inst. f. Geologie und Paläontologie)

#### Interuniversitäre Studienrichtung **Biologie – Warenlehre**

- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Johanna **WAGNER**, Univ.-Dozentin am Inst. f. Botanik (Dr. Rüdiger KAUFMANN, Univ.-Ass. am Inst. f. Zoologie und Limnologie)

#### Studienrichtung **Chemie**

- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael **BUCHMEISER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Analytische Chemie und Radiochemie (A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian HUBER, Univ.-Dozent am Inst. f. Analytische Chemie und Radiochemie ; A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Dagmar OBEN-DORF, Univ.-Dozentin am Inst. f. Analytische Chemie und Radiochemie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Ernst **ELLMERER-MÜLLER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Organische Chemie (A. Univ.-Prof. Dr. Karl-Hans ONGANIA, Univ.-Dozent am Inst. f. Organische Chemie ; Mag. Dr. Walter MÜHLECKER, Vertr.-Ass. am Inst. f. Organische Chemie ; Dr. Ludwig CALL, Univ.-Ass. am Inst. f. Organische Chemie)

- A. Univ.-Prof. Dr. Reinhard **KRAMER**, Univ.-Dozent am . Physikalische Chemie (A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Rainer SCHNEIDER, Univ.-Dozent am Inst. f. Biochemie ; Mag. Theresia MATT, Vertr.-Ass. am Inst. f. Biochemie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Klaus **LIEDL**, Univ.-Dozent am Inst. f. Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie (A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Herwig SCHOTTENBERGER, Univ.-Dozent am Inst. f. Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie ; A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas HALLBRUCKER, Univ.-Dozent am Inst. f. Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie)

#### Studienrichtung **Doktoratsstudium**

- A. Univ.-Prof. Dr. Brigitta **ERSCHBAMER**, Univ.-Dozentin am Inst. f. Botanik (Dr. Andreas TADLER, Univ.-Ass. am Inst. f. Zoologie und Limnologie ; A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang BURGSTALLER, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Paul **PERINGER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie (A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas HALLBRUCKER, Univ.-Dozent am Inst. f. Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie)
- A. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Jörg **SCHMIEDMAYER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Experimentalphysik (A. Univ.-Prof. Dr. Klaus SCHÖPF, Univ.-Dozent am Inst. f. Theoretische Physik ; Dr. Norbert NESSLER, Univ.-Ass. am Inst. f. Angewandte Physik)
- Dr. Richard **TESSADRI**, Univ.-Ass. am Inst. f. Mineralogie und Petrographie (Mag. Dr. Diethard SANDERS, Univ.-Ass. am Inst. f. Geologie und Paläontologie)

#### Studienrichtung **Erdwissenschaften**

- A. Univ.-Prof. Dr. Karl **KRAINER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Geologie und Paläontologie (Mag. Dr. Diethard SANDERS, Univ.-Ass. am Inst. f. Geologie und Paläontologie ; Dipl.-Geol. Dr. Wolfgang METTE, Univ.-Ass. Am Inst. f. Geologie und Paläontologie)
- Dr. Richard **TESSADRI**, Univ.-Ass. am Inst. f. Mineralogie und Petrographie (Mag. Dr. Hugo ORTNER, Univ.-Ass. am Inst. f. Geologie und Paläontologie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Franz **VAVTAR**, Univ.-Dozent am Inst. f. Mineralogie und Petrographie (A. Univ.-Prof. Dr. Christine MILLER, Univ.-Dozentin am Inst. f. Mineralogie und Petrographie ; Dipl.-Geol. Dr. Wolfgang METTE, Univ.-Ass. Am Inst. f. Geologie und Paläontologie)

#### Studienrichtung **Lehramtsstudium**

- A. Univ.-Prof. Dr. Reinhard **ABERMANN**, Univ.-Dozent am Inst. f. Physikalische Chemie (A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Dagmar OBENDORF, Univ.-Dozentin am Inst. f. Analytische Chemie und Radiochemie ; A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael BUCHMEISER, Univ.-Dozent am Inst. f. Analytische Chemie und Radiochemie)
- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas **ERHARD**, Univ.-Dozent am Inst. f. Geographie (A. Univ.-Prof. Dr. Franz VAVTAR, Univ.-Dozent am Inst. f. Mineralogie und Petrographie ; A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Ernst STEINICKE, Univ.-Dozent am Inst. f. Geographie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Franz **KROATH**, Univ.-Dozent am Inst. f. Lehrer/innenbildung und Schulforschung (Dr. Erich MAYR, Univ.-Ass. am Inst. f. Lehrer/innenbildung und Schulforschung ; Mag. Dr. Peter AWECKER, Bundeslehrer am Inst. f. Lehrer/innenbildung und Schulforschung)

- A. Univ.-Prof. Dr. Christoph **LEUBNER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Theoretische Physik (A. Univ.-Prof. Dr. Armin DENOTH, Univ.-Dozent am Inst. f. Experimentalphysik ; A. Univ.-Prof. Dr. Ronald WEINBERGER, Univ.-Dozent am Inst. f. Astronomie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Erwin **MEYER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie (Mag. Dr. Gilbert NEUNER, Univ.-Ass. am Inst. f. Botanik ; . Univ.-Prof. Dr. Klaus OEGGL, Univ.-Dozent am Inst. f. Botanik ; A. Univ.-Prof. Dr. Ulrike TAPPEINER, Univ.-Dozentin am Inst. f. Botanik ; A. Univ.-Prof. Dr. Klaus OEGGL, Univ.-Dozent am Inst. f. Botanik ; A. Univ.-Prof. Dr. Hans MOSER, Univ.-Dozent am Inst. f. Zoologie und Limnologie)
- A. Univ.-Prof. Dr. Franz **PAUER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Mathematik (Mag. Dr. Hubert HERDLINGER, Bundeslehrer am Inst. f. Mathematik ; Mag. Dr. Rudolf MUNK, Bundeslehrer am Inst. f. Mathematik)

#### Studienrichtung **Mathematik**

- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Arne **DÜR**, Univ.-Dozent am Inst. f. Mathematik (Dipl.-Ing. Dr. Alois PANHOLZER, Vertr.-Ass. am Inst. f. Mathematik ; A. Univ.-Prof. Dr. Franz PAUER, Univ.-Dozent am Inst. f. Mathematik)
- A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **FÖRG-ROB**, Univ.-Dozent am Inst. f. Mathematik (Dr. Kristian KUHNERT, Univ.-Ass. am Inst. f. Mathematik ; A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph KOPF, Univ.-Dozent am Inst. f. Mathematik)
- A. Univ.-Prof. Dr. Kurt **GIRSTMAIR**, Univ.-Dozent am Inst. f. Mathematik (A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Herwig HAUSER, Univ.-Dozent am Inst. f. Mathematik ; Dr. Christoph KOLLREIDER, wiss. Beamter am Inst. f. Mathematik)

#### Studienrichtung **Pharmazie**

- A- Univ.-Prof. Dr. Barbara **MATUSZCZAK**, Univ.-Dozentin am Inst. f. Pharmazeutische Chemie (A. Univ.-Prof. Dr. Karl-Hans ONGANIA, Univ.-Dozent am Inst. f. Organische Chemie ; A. Univ.-Prof. Dr. Helmut SCHMIDHAMMER, Univ.-Dozent am Inst. f. Pharmazeutische Chemie)
- Mag. Dr. Wolfgang **SCHLOCKER**, Univ.-Ass. am Inst. f. Pharmakognosie (Dr. Thomas ABBERGER, Vertr.-Ass. am Inst. f. Pharmakognosie ; Martin HELLEMANN, Vertr.-Ass. am Inst. f. Pharmakognosie)
- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Nicolas **SINGEWALD**, Univ.-Dozent am Inst. f. Pharmakologie und Toxikologie (A. Univ.-Prof. Dr. Karl-Hans ONGANIA, Univ.-Dozent am Inst. f. Organische Chemie ; A. Univ.-Prof. Dr. Helmut PRAST, Univ.-Dozent am Inst. f. Pharmakologie und Toxikologie)
- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Hermann **STUPPNER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Pharmakognosie (Mag. Dr. Ulrich GRIESSER, Univ.-Ass. am Inst. f. Pharmakognosie ; Mag. Dr. Sonja STURM, Univ.-Ass. am Inst. f. Pharmakognosie)

#### Studienrichtung **Physik**

- Dr. Jürgen **ESCHNER**, Univ.-Ass. am Inst. f. Experimentalphysik (A. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Jörg SCHMIEDMAYER, Univ.-Dozent am Inst. f. Experimentalphysik ; A. Univ.-Prof. Dr. Walter SEIDENBUSCH, Univ.-Dozent am Inst. f. Experimentalphysik)
- A. Univ.-Prof. Dr. Peter **GIRTLE**R, Univ.-Dozent am Inst. f. Theoretische Physik (A. Univ.-Prof. Dr. Gebhard GRÜBL, Univ.-Dozent am Inst. f. Theoretische Physik ; A. Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus SCHÖPF, Univ.-Dozent am Inst. f. Theoretische Physik)

- Dr. Norbert **NESSLER**, Univ.-Ass. am Inst. f. Angewandte Physik (Mag. Dr. Armin HANSEL, Univ.-Ass. am Inst. f. Ionenphysik (A. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Clemens ZIERHOFER, Univ.-Dozent am Inst. f. Angewandte Physik)
- A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Walter **SAURER**, Univ.-Dozent am Inst. f. Astronomie (A. Univ.-Prof. Dr. Ronald WEINBERGER, Univ.-Dozent am Inst. f. Astronomie ; A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan KIMESWENGER, Univ.-Dozent am Inst. f. Astronomie)

#### Studienrichtung **Psychologie**

- Dr. Harald **BLIEM**, Univ.-Ass. am Inst. f. Psychologie (A. Univ.-Prof. Dipl.-Psych. Dr. Dieter FRANK, Univ.-Dozent am Inst. f. Psychologie)
- Dr. Willi **GESER**, Univ.-Ass. am Inst. f. Psychologie (Dr. Ludwig PILSZ, Univ.-Ass. am Inst. f. Psychologie)
- (A. Univ.-Prof. Dr. Karl LEIDLMAIR, Univ.-Dozent am Inst. f. Psychologie ; Dr. Hildegard WALTER, Univ.-Ass. am Inst. f. Psychologie)

Die Funktionsperiode der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Studienkommissionen gemäß § 41 Abs. 5 Z. 2 UOG 1993 umfaßt den Rest des Studienjahres, in welchem die Implementierung des UOG 12993 abgeschlossen wird, und die beiden folgenden Studienjahre.

Dr. Ludwig CALL

---

### 308. Verlautbarung des Termins für die erstmalige Wahl des Studiendekans nach UOG 93 der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

Die erstmalige Wahl des Studiendekans gemäß § 16 (1) UOG 93 iVm § 43 (1) UOG 93 der Geisteswissenschaftlichen Fakultät findet am

**Freitag, 16. April 1999, 16.00 – 16.30 Uhr**  
(im Sitzungssaal der Rechtswiss. Fakultät, 1. Stock, Hauptgebäude, Zi.Nr. 1119)

statt.

Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE  
Vorsitzender des Fakultätskollegiums UOG 93

---

### 309. Verlautbarung des Termins für die erstmalige Wahl der Vizestudiendekane nach UOG 93 der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

Die erstmalige Wahl der Vizestudiendekane gemäß § 16 (1) UOG 93 iVm § 43 (7) UOG 93 der Geisteswissenschaftlichen Fakultät findet am

**Freitag, 16. April 1999, 16.30 – 17.00 Uhr**  
(im Sitzungssaal der Rechtswiss. Fakultät, 1. Stock, Hauptgebäude, Zi.Nr. 1119)

statt.

Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE  
Vorsitzender des Fakultätskollegiums UOG 93

---

### 310. Erstmalige Wahl der Vize-Studiendekane der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der drei Vize-Studiendekane der Naturwissenschaftlichen Fakultät findet am **Freitag, den 30. April 1999, um 14.15 Uhr**, im Sitzungssaal 3, Dekanat der Naturwissenschaftlichen Fakultät, Hauptgebäude, 1. Stock, statt. Die Funktionsperiode der erstmals gewählten Vize-Studiendekane umfaßt den Rest des Studienjahres, in dem die Implementierung des UOG 93 abgeschlossen sein wird, und die zwei folgenden Studienjahre.

O.Univ.-Prof. Dr. Manfred RITTER

Vorsitzender des Fakultätskollegiums (gemäß UOG 93)

---

### 311. Ausschreibung von Förderungsstipendien gemäß § 63-67 des Studienförderungsgesetzes 1992 StudFG, BGBl. Nr. 305/1992 des Fakultätskollegiums der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck für das Kalenderjahr 1999

Förderungsstipendien dienen zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten von Studierenden ordentlicher Studien.

Ein Förderungsstipendium darf für ein Studienjahr S 10.000,-- nicht unterschreiten und S 50.000,-- nicht überschreiten.

Studierende, die die folgenden **Ausschreibungsbedingungen** erfüllen, werden eingeladen, sich um ein Förderungsstipendium zu bewerben:

1. Vorlage einer **Beschreibung** der noch nicht abgeschlossenen wissenschaftlichen Arbeit (Dissertation) samt **Kostenaufstellung** und **Finanzierungsplan**.
2. Vorlage mindestens eines **Gutachtens** eines habilitierten Universitätslehrers oder eines Universitätsprofessors darüber, daß die Arbeit voraussichtlich mit überdurchschnittlichem Erfolg durchgeführt werden wird.
3. **Nachweis**, daß der Bewerber oder die Bewerberin  
\* die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt oder im Sinne des § 4 StudFG Österreichern gleichgestellt ist,  
\* ein(e) ordentliche(r) Hörer(in) ist,  
\* noch kein Studium abgeschlossen hat,  
\* einen günstigen Studienerfolg aufweist,  
\* das Studium, für das er/sie den Antrag stellt, vor Vollendung des 30. Lebensjahres begonnen hat.  
Ein entsprechendes Formular liegt in der Fakultätsvertretung auf (Schöpfstraße 31).
4. Verpflichtung des Bewerbers, dem zuerkennenden Kollegialorgan nach Abschluß der Arbeit einen Bericht über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsstipendiums vorzulegen.
5. **Nachweis** folgender zusätzlicher Studienleistungen:  
Überdurchschnittlicher Studienerfolg: sämtliche Zeugnisse über die bis zum Bewerbungstermin abgelegten Prüfungen sind beizulegen.



Über die Bewerbung wird nach Maßgabe der vom Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr zugewiesenen Mittel eine vom Fakultätskollegium eingesetzte bevollmächtigte Kommission entscheiden.

Es wird darauf hingewiesen, daß ein Rechtsanspruch auf Zuerkennung eines Förderungsstipendiums nicht besteht.

### **Bewerbungsfrist bis 12. Mai 1999**

Einreichstelle: Fakultätsvertretung Medizin, A-6020 Innsbruck, Schöpfstraße 31

Prof. Dr. P. Fritsch

Dekan

---

### **312. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57-61 des Studienförderungsgesetzes 1992 StudFG, BGBl. Nr. 305/1992 des Fakultätskollegiums der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck für das Studienjahr 1998/99**

Leistungsstipendien können Studierenden und Absolventen ordentlicher Studien, die hervorragende Studienleistungen erbracht haben, zuerkannt werden. Der Studienabschluß der Absolventen/innen darf nicht länger als zwei Semester zurückliegen.

Die Zuerkennung von Leistungsstipendien erfolgt im Sommersemester.

Ein Leistungsstipendium darf im Studienjahr S 10.000,-- nicht unterschreiten und S 20.000,-- nicht überschreiten.

Studierende, die die folgenden **Bedingungen** erfüllen, werden eingeladen, sich um ein Leistungsstipendium zu bewerben:

6. **Nachweis**, daß der Bewerber oder die Bewerberin
- \* die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt oder im Sinne des § 4 StudFG Österreichern gleichgestellt ist,
  - \* ein(e) ordentliche(r) Hörer(in) ist,
  - \* noch kein anderes Studium abgeschlossen hat,
  - \* einen günstigen Studienerfolg aufweist,
  - \* das Studium, für das er/sie den Antrag stellt, vor Vollendung des 30. Lebensjahres begonnen hat.
  - \* die Anspruchsdauer für den zur Beurteilung der Studienleistung herangezogenen Studienabschnitt nicht überschritten hat.
- Ein entsprechendes Formular liegt in der Fakultätsvertretung auf (Schöpfstraße 31).

7. **Folgende Studienleistungen** sind mindestens nachzuweisen:  
Überdurchschnittlicher Studienerfolg in den letzten zwei Semestern (15. März 1998 bis 15. März 1999), die mittels entsprechender Zeugnisse zu belegen sind. Nur "sehr gute" und "gute" Erfolge bei Teilrigorosen, Wahlausbildungen, vertieften Ausbildungen oder Dissertationen werden berücksichtigt.

Über die Bewerbung wird nach Maßgabe der vom Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr zugewiesenen Mittel eine vom Fakultätskollegium eingesetzte bevollmächtigte Kommission entscheiden.

Es wird darauf hingewiesen, daß ein Rechtsanspruch auf Zuerkennung eines Förderungsstipendiums nicht besteht.

**Bewerbungsfrist bis 12. Mai 1999**

Einreichstelle: Fakultätsvertretung Medizin, A-6020 Innsbruck, Schöpfstraße 31

Prof. Dr. P. Fritsch

Dekan

---

**313. Ausschreibung des Preises des Fürstentums Liechtenstein für wissenschaftliche Forschung an der Universität Innsbruck 1999**

Zufolge der Ermächtigung der Regierung des Fürstentums Liechtenstein vom 10. März 1999 wird für das Jahr 1999 der

**Preis des Fürstentums Liechtenstein  
für wissenschaftliche Forschung  
an der Universität Innsbruck  
(Liechtenstein-Preis)**

in der Höhe von insgesamt S 100.000,- ausgeschrieben. Dieser Preis wird an Assistenten und Studenten aller Fakultäten der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck als Anerkennung für hervorragende wissenschaftliche Forschung verliehen. Es können sowohl wissenschaftliche Arbeiten, die in den letzten vier Jahren an der Leopold-Franzens-Universität fertiggestellt oder publiziert wurden, als auch wissenschaftliche Projekte eingereicht werden. Bei wissenschaftlichen Projekten bildet ein enger thematischer Bezug zu Liechtenstein eine Voraussetzung zur Einreichung.

Es wird empfohlen, folgende Unterlagen beizuschließen:

- - Lebenslauf (zweifach),
- - Publikationsliste (zweifach) und
- - 2 Sonderdrucke bzw. Manuskripte der eingereichten Arbeit.

Bewerbungen um diesen Preis sind bis zum

**Dienstag, 11. Mai 1999 (Einlangen beim zuständigen Dekanat!)**

beim fachlich in Betracht kommenden Dekanat einzubringen. Eine Kopie der Bewerbung (jedoch ohne Anlagen) ist der Wirtschaftsabteilung der Universitätsdirektion, z. H. Frau Daniela Defner, Innrain 52, BT IV, V. Stock, ZiNr. 40535, 6020 Innsbruck, zuzumitteln.

In der Bewerbung ist insbesondere auch anzuführen, bei welchen Institutionen das zur Förderung eingereichte wissenschaftliche Projekt bzw. die wissenschaftliche Arbeit ebenfalls zur Förderung eingereicht wurde oder werden wird und mit welchem Betrag oder welchen Beträgen das Projekt bzw. die Arbeit bereits gefördert wurde.

Der Ausschreibungstext ist auch im Internet unter der Adresse <http://info.uibk.ac.at/c101/wirtschaftsabteilung/forderung.html> abrufbar.

Univ.-Prof. Dr. Christian Smekal

R e k t o r

---

### 314. Ausschreibung der Stipendien der "Richard & Emmy Bahr-Stiftung in Schaffhausen" aus dem Stiftungs-Jahresertrag 1998

An der Universität Innsbruck gelangt die Vergabe von 40 Stipendien der

#### "Richard & Emmy Bahr-Stiftung in Schaffhausen"

aus dem Stiftungs-Jahresertrag 1998 gemäß § 12 des Reglements der Stiftung zur Ausschreibung. Die gemäß dem Reglement der "Richard und Emmy Bahr-Stiftung in Schaffhausen" festgelegten Ausschreibungs-, Bewerbungs- und Vergabebedingungen lauten:

- (1) Bewerbungsberechtigt sind an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck immatrikulierte und inskribierte deutschstämmige Studenten oder Studentinnen der Fächer Geschichte oder Germanistik aus Österreich, Südtirol und Deutschland (§ 11 des Reglements).
- (2) Durch die Gewährung der gegenständlichen Stipendien dürfen politische Aktionen zugunsten des Deutschtums außerhalb Österreichs, wie überhaupt die Verfolgung politischer Ziele, weder direkt noch indirekt gefördert werden (§ 11 des Reglements).
- (3) Die Vergabe der Stipendien erfolgt auf Vorschlag des Akademischen Senates der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck durch den Stiftungsrat der "Richard & Emmy Bahr-Stiftung in Schaffhausen" nach einer Vorauswahl an den ho. Instituten für Geschichte und Germanistik (§ 12 des Reglements).
- (4) Die Vergabe erfolgt sowohl in Bewertung des Studienerfolges als auch in Berücksichtigung der sozialen Bedürftigkeit des Bewerbers oder der Bewerberin.
- (5) Die Höhe der zu vergebenden Stipendien beträgt voraussichtlich je S 17.000,--.

Bewerbungen haben insbesondere den Studienerfolg sowie die soziale Bedürftigkeit in geeigneter Weise zu dokumentieren. Der Bewerbung sind jedenfalls ein Lebenslauf, eine Kopie des Bescheids der Studienbeihilfenbehörde (falls keine Studienbeihilfe beantragt oder gewährt wurde, ist darauf zu verweisen) und eine Inskriptionsbestätigung beizulegen. Ferner ist die Bankverbindung (Name des Kreditinstituts, Konto-Wortlaut und Konto-Nummer) des Bewerbers anzugeben.

Bewerbungen sind unter Beachtung der obangeführten Bewerbungs- und Vergabebedingungen bis spätestens **Dienstag, 13. April 1999 (Einlangen hier!)**

am Institut für Geschichte (für Student[inn]en der Geschichte) bzw. am Institut für Germanistik (für Student[inn]en der Germanistik) einzubringen. Der Ausschreibungstext ist auch im Internet unter der Adresse **Fehler! Textmarke nicht definiert.** abrufbar.

Univ.-Prof. Dr. Christian Smekal

R e k t o r

---

### 315. Ausschreibung EU-Forschungsförderungsprogramm „Lebensqualität und Management lebender Ressourcen“

Am 6. März veröffentlichte die Kommission der Europäischen Gemeinschaften die erste Aufforderung zur Einreichung von Forschungsprojekten im thematischen Programm „Lebensqualität und Management lebender Ressourcen“.

Die Projekte müssen folgenden Forschungsbereichen zuzuordnen sein:

Leitaktionen

1. Lebensmittel, Ernährung und Gesundheit
2. Beherrschung von Infektionskrankheiten
3. Zellfabrik
4. Umwelt und Gesundheit
5. Nachhaltige Land-, Fischerei- und Forstwirtschaft, einschließlich der integrierten Entwicklung des ländlichen Raums
6. Alternde Bevölkerung und Behinderte

#### Generisch ausgerichtete Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten

1. Chronische und degenerative Krankheiten (insbesondere Krebs und Diabetes), Herz-Kreislaufkrankungen und seltene Krankheiten
2. Erforschung von genom- und genetisch bedingten Krankheiten
3. Neurowissenschaften
4. Öffentliches Gesundheitswesen und Gesundheitsdienste
5. Biomedizinische Ethik und Bioethik
6. Sozio-ökonomische Aspekte der Biowissenschaften und Biotechnologien

Zu diesem EU-Programm gibt es – abhängig vom konkreten Projektthema - Deadlines im Juni bzw. Oktober 1999.

Nähere Informationen und Hilfestellungen (bspw. Zusendung von Informationsmaterialien, Hilfe bei der Suche nach geeigneten Forschungspartnern, Pre-screening der Proposals,...):

*Dr. Lothar Lerch - Außeninstitut*  
*Anichstr. 17/II, 6020 Innsbruck*  
*Tel.: 507-2590*  
*Fax: 507-2814*  
*E-mail: lothar.lerch@uibk.ac.at*

*Mag. Franz Winner - ATTAC*  
*INNOVATION Relay Centre Austria*  
*Anichstr. 17/III, 6020 Innsbruck*  
*Tel.: 582661-4*  
*Fax: 582661-5*  
*E-mail: franz.winner@uibk.ac.at*

Das Ausseninstitut

---

### 316. Auflage des Schlußberichtes der Berufungskommission für die Planstelle eines Universitätsprofessors(in) für Bildnerische Gestaltung und Entwerfen

Der Schlußbericht der Berufungskommission für die Planstelle eines Universitätsprofessors(in) für **Bildnerische Gestaltung und Entwerfen** liegt gemäß § 28 Abs. 3 UOG 1975 durch zwei Wochen hindurch für die Mitglieder des Fakultätskollegiums zur Einsichtnahme am Dekanat auf.

Univ.Prof. Dr. Erwin KITTINGER

D e k a n

---

### 317. Kundmachung des Termins der Institutsversammlung des Institutes für Christliche Philosophie

Die Institutsversammlung des Institutes für Christliche Philosophie findet am

Mittwoch, 12. Mai 1999, 10 Uhr s.t.  
im Vorlesungssaal HS I der Katholisch-Theologischen Fakultät

statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Univ.-Prof. DDr. G. Leibold

Vorstand

---

### 318. Kundmachung des Termins der Institutsversammlung des Institutes für Politikwissenschaft

Die Institutsversammlung des Institutes für Politikwissenschaft findet am

Dienstag, 13. April 1999, 17.00 Uhr  
Im Nebenraum des Buffets der SoWi-Fakultät, Universitätsstr. 15, Erdgeschoß,

statt.

Tagesordnung: Diskussion des Studienplanentwurfes

Anton Pelinka

Institutsvorstand

---

### 319. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Außerordentlichen Universitätsprofessors/professorin für Gynäkologie mit besonderer Berücksichtigung der Endokrinologie und Sterilität

An der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck kommt die Planstelle eines/einer

#### **Außerordentlichen Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Gynäkologie mit besonderer Berücksichtigung der Endokrinologie und Sterilität**

für die Leitung der künftigen Klinischen Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Sterilität an der Univ.-Klinik für Frauenheilkunde zur Besetzung.

Ernennungsvoraussetzungen sind:

- das Doktorat der Medizin,

- die Anerkennung als Facharzt/Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung,
- die pädagogische und didaktische Eignung,
- die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
- der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung.

Der/die Bewerber/in sollte durch international anerkannte Forschungsleistungen und umfassende klinische Erfahrung im Gebiet der Endokrinologie und Sterilität ausgewiesen sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen samt 10 ausgewählten Sonderdrucken sind bis zum 31. Mai 1999 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Herrn O.Univ.-Prof. Dr. P. Fritsch, Christoph-Probst-Platz, A-6020 Innsbruck, zu richten.

O. Univ.-Prof. Dr. P. FRITSCH

D e k a n

---

## 320. Ausschreibung von Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

1	Vertragsassistent(innen)planstelle (halbbeschäftigt, Ersatzkraft) am Institut für Völkerrecht und Internationale Beziehungen vom 1.5.1999 bis 30.11.1999. Voraussetzung: Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften. Erwünscht: Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch).
1	Universitätsassistent(innen)planstelle am Institut für Handel, Absatz und Marketing, Verwendungsbereich „Handel“, ab 1.6.1999. Voraussetzung: Abgeschlossenes Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Erwünscht: Gute Kenntnisse im Bereich Handel, Organisations- und EDV-Kenntnisse sowie gute Englischkenntnisse.
1	Universitätsassistent(inn)enplanstelle am Institut für Unternehmensführung ab 1.6.1999. Voraussetzung: Abgeschlossenes Sozial- und wirtschaftswissenschaftliches Studium. Erwünscht: Englisch- und Italienischkenntnisse.
1	Universitätsassistent(inn)enplanstelle am Institut für Unternehmensführung ab 1.7.1999. Voraussetzung: Abgeschlossenes Sozial- und wirtschaftswissenschaftliches Studium. Erwünscht: Englisch- und Italienischkenntnisse.
1	Vertragsassistent(inn)enplanstelle (Ersatzkraft) an der Universitätsklinik für Neurologie ab sofort bis 5.2.2001. Bewerber(innen) mit einschlägigen Vorerfahrungen in Neuropsychologie und Neurolinguistik werden bevorzugt.
1	Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle an der Universitätsklinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie ab sofort. Erwünscht: Klinische und

	psychotherapeutische, sowie wissenschaftliche Erfahrung.
1	Assistenzarzt(ärztinnen)planstelle an der Universitätsklinik für Anaesthesie und Allgemeine Intensivmedizin ab sofort.
1	Vertragsassistent(inn)enplanstelle (Ersatzkraft) an der Universitätsklinik für Anaesthesie und Allgemeine Intensivmedizin vom 1.6.1999 bis 31.5.2001.
1	Vertragsassistent(inn)enplanstelle (Ersatzkraft) an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde vom 1.6.1999 bis 30.11.2000.
1	Universitätsassistent(inn)enplanstelle am Institut für Mineralogie und Petrographie ab 1.5.1999. Voraussetzung: Abgeschlossenes Diplomstudium aus dem Fachbereich Erdwissenschaften. Die Aufgabe der Bewerber(innen) ist es, im Hochdruck-Labor, zusätzlich zur Forschung, die apparative und technische Betreuung des Labors zu übernehmen. Erwünscht: Bewerber(innen), die auch Erfahrungen in der Entwicklung und z.T. auch im Bau von Hochdruckapparaturen und Zusatzgeräten aufweisen können. Die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen des erdwissenschaftlichen Studienplanes wird erwartet. Vorteilhaft sind geländepetrologische Kenntnisse, um die Zusammenarbeit mit den Feldpetrologen des Institutes zu erleichtern.
2	Vertragsassistent(inn)enplanstellen (halbbeschäftigt, Ersatzkraft) am Institut für Biochemie (Naturwissenschaftliche Fakultät) ab sofort. Voraussetzung: Abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium. Erwünscht: Sehr gute Kenntnisse der Biochemie und Molekularbiologie, praktische Erfahrung in aktuellen gentechnologischen Methoden, wie Präparation rekombinanter Proteine (Onkoproteine), Analyse von Protein-DNA Interaktionen, oder Verfahren zur Analyse differentieller Genexpression.

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

1	Vertragsbedienstetenplanstelle (I/b, A2/2, v2/2, Ersatzkraft) im gehobenen Rechnungsdienst in der Universitätsdirektion, Universitätsquästur, ab sofort. Voraussetzung: Matura, bevorzugt HAK-Matura. Erwünscht: Kenntnisse in Buchhaltung, Kostenrechnung, Lohnverrechnung und EDV.
1	Vertragsbedienstetenplanstelle (I/a, A1/GL, v1/1, Ersatzkraft) in der Universitätsdirektion, Rechts- und Organisationsabteilung, ab sofort. Voraussetzung: Abschluß des Studiums der Rechtswissenschaften. Erwünscht: Absolvierung der Gerichtspraxis oder Verwaltungspraxis.
1	Vertragsbedienstetenplanstelle (II/p3, h3) als Maler/in und Anstreicher/in in der Universitätsdirektion, Abteilung für Gebäude und Technik – Werkstätte, ab sofort. Ausbildung: Gesellenprüfung. Erwünscht: Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, Flexibilität und Teamfähigkeit sowie Freude am Beruf.
1	Vertragsbedienstetenplanstelle (I/b, A2/4, v2/3) als Behindertenbeauftragte/r in der Universitätsdirektion, Büro des Rektors, ab sofort. Voraussetzung: Matura.

1	Vertragsbedienstetenplanstelle (I/d, A4/GL, v4, Ersatzkraft) in der Universitätsdirektion, Büro des Universitätsdirektors, ab sofort. Erwünscht: Sekretariatserfahrung, sehr gute Rechtschreib- und EDV-Kenntnisse, Organisationstalent, Kenntnisse der internen Verwaltungsabläufe, Fremdsprachenkenntnisse.
1	Chemielaborant(inn)enlehrlingsstelle am Institut für Gerichtliche Medizin ab 1.7.1999. Erwünscht: Interesse für EDV- und Englischkenntnisse.
1	Vertragsbedienstetenplanstelle (K/k2, medizinisch-technische/r-Analytiker/in) am Institut für Allgemeine und Experimentelle Pathologie ab sofort. Erwünscht: Interesse an wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere auf immunologischem und endokrinologischem Gebiet.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. April 1999 bei der Posteinlaufstelle der Universitätsdirektion der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

---

Am Institut für Chemische Technologie anorganischer Stoffe  
ist eine

Planstelle für eine/n Universitätsprofessor/in  
**für Chemische Technologie anorganischer Stoffe**  
(Nachfolge Univ. Prof. Dr. B. Lux)

in Form eines öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses zum Bund wiederzubesetzen.

Vom zu Berufenden / von der zu Berufenden wird erwartet:

Vertretung des Faches Chemische Technologie anorganischer Stoffe in Forschung und Lehre in den Studienrichtungen Technische Chemie, Verfahrenstechnik sowie dem Lehramt Chemie.

Es ist Aufgabe des/der zu Berufenden, den Studierenden einen Überblick über die Probleme der industriellen Praxis, deren Aufgaben und Möglichkeiten, von der Gewinnung aus dem Rohstoff über Qualitäts- und Risikofragen der industriellen Produktion bis hin zu den Kosten zu vermitteln.

Vorausgesetzt wird weiters Kooperationsbereitschaft mit den am Institut betriebenen Arbeitsgruppen sowie interdisziplinäre Zusammenarbeit.



Für die Planstelle bestehen folgende gesetzliche Ernennungserfordernisse:

eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung

eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht

die pädagogische und didaktische Eignung

die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung

der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung

der Nachweis einer facheinschlägigen außeruniversitären Praxis

Neben einer entsprechenden fachlichen Kompetenz sind folgende berufliche Erfahrungen des Bewerbers / der Bewerberin erwünscht:

Erfahrungen in industrienaher und/oder industrieller Forschung

längere Tätigkeit als Leiter / Leiterin einer größeren Forschungsabteilung

Akquisition und Leitung von größeren Forschungsprojekten auf nationaler und internationaler Ebene

Gesucht wird eine international anerkannte Forscherpersönlichkeit mit breitem, angewandt-chemisch / werkstoffwissenschaftlichem Horizont und der Fähigkeit zur Teamarbeit. Bei der Auswahl der KandidatInnen wird auf die in Österreich bestehende Forschungs- und Industrielandschaft sowie auf die derzeitige Institutsstruktur Rücksicht genommen werden.

Am Institut arbeiten derzeit etwa 40 wissenschaftliche MitarbeiterInnen. Viele Arbeiten des Institutes werden in enger Zusammenarbeit mit der Industrie sowie im Rahmen von geförderten österreichischen und europäischen Forschungsprojekten ausgeführt.

Im Bereich Forschung bestehen am Institut derzeit folgende Arbeitsschwerpunkte:

Metallurgie / Pulvermetallurgie (Pt, W, Hartstoffe, Verbundwerkstoffe, Stahl, Al, Cu)

Keramik (Sonderkeramik, HT-Feuerleuchtisoliationsstoffe, Funktionskeramiken)

Pulvertechnologie (Metalle, Carbide, Nitride, Oxide)

Materialsynthese (CVD, Festkörperchemie, Sol-Gel-Anwendungen)

Bewerbungen mit Lebenslauf, wissenschaftlichem und beruflichem Werdegang, Publikations- und Vortragsliste, sowie Darstellung der wissenschaftlichen Tätigkeit und Interessensgebiete sind bis **15. Mai 1999**

zu richten an das Dekanat der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der TU-Wien; Getreidemarkt 9, A-1060 Wien. Die Position ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2000 zu besetzen.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Auskünfte sind erhältlich:

Tel: +43 1 58801 10002; +43 1 58801 16101

email: wvruss@mail.zserv.tuwien.ac.at

<http://aotech1.tuwien.ac.at/~institut/inst01.html>

---

321. Verlautbarung des Termins zur erstmaligen Wahl des Studiendekans und der Vizestudiendekane gemäß § 16 (1) UOG 93 iVm § 43 (1) u. (7) UOG 93 an der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck

Die Wahl des Studiendekans und der 3 Vizestudiendekane findet

**am 21. April 1999 um 15.00 Uhr**

**im Fakultäts-Sitzungssaal statt.**

Univ.-Prof. Dr. Anton Pelinka

Vorsitzender des Fakultätskollegiums UOG 93

---